

# Liebes Ich: Ein Brief über Mitgefühl

Diese Lektion gibt den Schülern die Möglichkeit, sich mit der Betreuung ihrer größeren Gemeinschaften zu befassen, selbst wenn die Probleme, mit denen ihre Gemeinschaften konfrontiert sind, groß sind. Es gibt ausreichend Zeit für Gruppendiskussionen und persönliche Reflexion, während die Schüler beobachten, wie ein Junge eine Organisation gründete, um den lokalen Hunger in seiner Gemeinde zu bekämpfen. Die Schüler werden sich durch einen persönlichen Brief, den sie schreiben, stärken und der Lehrer wird schließlich etwas zurückgeben, indem er die Schüler idealerweise an ihre eigenen Ideen und Handlungsaufforderungen erinnert.

## Fürsorglich Unterkonzept(e)

Mitgefühl, Hilfsbereitschaft,  
Freundlichkeit

## Zeitrahmen der Unterrichtsstunde

30-40 Protokoll

## Benötigtes Material

- ☐ „Dear Me“-Arbeitsblatt oder Schüler-Notizbuchpapier
- ☐ Briefumschläge, einer für jeden Schüler

## Standards-Karte

Diese Lektion richtet sich nach den CASEL-Kompetenzen, den National Health Education Standards und den Common Core State Standards. Bitte wende dich an die Standards-Karte für mehr Informationen.



VON CASEL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES PROGRAMM  
FÜR SOZIALE UND EMOTIONALE LERNEN.  
Einzelheiten finden Sie auf der letzten Seite.

## Unterrichtsziel

Die Schüler werden DBesprechen Sie die Konzepte von Fürsorge und Mitgefühl.

- Erleben Sie Mitgefühl in Aktion im Video über Joshua's Heart.
- Denken Sie über die Hauptideen des Videos nach und beziehen Sie sie auf Ihre persönlichen Möglichkeiten, Fürsorge und Mitgefühl zu zeigen.
- Schreiben Sie einen Brief an sich selbst und sprechen Sie darüber, wie sie sich stärker für die Betreuung ihrer Gemeinschaften engagieren könnten.

## Lehrerverbindung/Selbstfürsorge

Der Akt des Mitgefühls für andere fällt uns Erwachsenen oft leicht, wenn wir eine bewegende Dokumentation oder eine Nachrichtensendung sehen. Der Kampf um Mitgefühl innerhalb unserer eigenen Gemeinschaft ist jedoch manchmal etwas schwieriger. Wir werden immun gegen den Obdachlosen mit dem Schild oder die alleinerziehende Mutter, die sich mit den Paketen herumschlägt. Schauen Sie sich diese Woche konzentriert in Ihrer Gemeinde, Ihrer Schule und sogar Ihrem Klassenzimmer um. Wer könnte in Not geraten, den Sie in der Vergangenheit vielleicht übersehen haben? Wenn Sie Mitgefühl für Ihre unmittelbare Umgebung zeigen, kann dies die Verbindung zu Ihren Schülern, Ihren Kommilitonen und Ihrer Gemeinschaft als Ganzes wirklich verbessern. Wenn wir verbunden sind, sind wir präsent, also schauen Sie sich um. Wer ist durch das Raster gefallen? Wie kann Ihr Mitgefühl Ihnen helfen, mit Ihrer Schule verbunden zu bleiben?

## Tipps für vielfältige Lernende

- Sehen Sie sich die Videoclips mehr als einmal an.
- Zeigen Sie die Fragen, während sie sich den Clip ansehen, oder hören Sie zu, wie Sie die Grundlage beschreiben. Erwägen Sie, die Fragen

an die Tafel zu schreiben oder den Schülern die ausgedruckten Fragen zu geben.

- Lassen Sie die Schüler ihre Antworten auf die Fragen mit einem Partner besprechen, bevor sie der gesamten Gruppe antworten.
- Erlauben Sie den Schülern, ihre Briefe in ihrer Muttersprache zu schreiben, wenn dies ihnen dabei hilft, ihre Ideen mit ihren Eltern zu teilen. Bitten Sie sie jedoch, auch eine kurze englische Version bereitzustellen, damit Sie Feedback geben können.



## Aktie

2-3 Protokoll

*Ok, alle halten eine deiner Hände hoch und geben dir ein großes High-Five. Wenden Sie sich nun an die Person neben Ihnen, geben Sie ihr ein High Five und erzählen Sie ihr dann von Ihren „GIVE Five“-Strategien, mit denen wir anderen helfen können, Stress abzubauen, an denen wir in der letzten Lektion gearbeitet haben. Alles klar los!*



## Inspirieren

15-20 Protokoll

*In der letzten Lektion haben wir uns alle Bilder angeschaut (oder Situationen besprochen), die uns eine Stresssituation zeigten, entweder eine positive Stresssituation oder eine negative Stresssituation. Und wir haben herausgefunden, dass wir alle Stress etwas anders empfinden, aber wir alle erleben Stress. Wir haben auch darüber gesprochen, wie wir versuchen können, anderen in einer Stresssituation zu helfen. Das Gefühl, das wir haben, wenn wir sehen, dass andere gestresst, verletzt, einsam oder kämpfend sind und wir ihnen helfen wollen, nennen wir Mitgefühl.*

*Wie viele von Ihnen haben dieses Wort schon einmal gehört?*

*Mitgefühl ist oft etwas, das wir nicht zu empfinden vorhaben; Es ist einfach etwas, das in uns aufsteigt, wenn wir jemanden in Not sehen.*

*Manchmal sind wir uns jedoch nicht sicher, wie wir helfen sollen, oder wir glauben nicht, dass wir helfen können, und drehen daher unseren Mitgefühlsmesser herunter. Oder manchmal fühlen wir uns durch den Schmerz, den Kampf oder die Einsamkeit eines anderen unwohl oder gestresst, sodass wir uns entscheiden, ihm nicht zu helfen.*

*Und manchmal ist das Problem zu groß für uns, aber das bedeutet nicht, dass wir es ignorieren. Was können Sie tun, wenn Sie vor einem Problem stehen oder jemanden in Not sehen, aber Sie selbst nicht helfen können?*

Bitten Sie die Studierenden um eine Antwort.

*Wir werden uns ein kurzes Video über einen Jungen ansehen, der Mitgefühl verspürte und den Wunsch verspürte, anderen in seiner Gemeinde zu helfen, aber nicht wusste, wie er anfangen sollte. Er nutzte sein Mitgefühl für andere in Not und setzte es mit der Hilfe anderer in echte und sinnvolle Taten um. Lass uns gucken:*

**RANDOM ACTS OF KINDNESS**  
FOUNDATION®

Sehen Sie sich Joshua an, wie er die Bedürftigen speist | Citizen Kid von Disney: <https://video.disney.com/watch/joshua-feeding-those-in-need-citizen-kid-by-disney-4ff5cac4824697e707b76a1c>

Wenn Sie den Clip nicht abspielen können, finden Sie hier eine Zusammenfassung:

*Eine Möglichkeit, etwas zu bewirken, besteht darin, Menschen zu helfen, die nicht genug zu essen haben. Vielleicht haben Sie in der Schule Konserven gesammelt oder zur örtlichen Tafel gebracht. Ein Junge, Joshua Williams, gründete sogar seine eigene Organisation in Miami, Florida, um den Hunger in der Welt zu bekämpfen. Als Joshua viereinhalb Jahre alt war, sah er einen Obdachlosen auf der Straße und erkannte, dass er einen Weg finden wollte, ihm zu helfen. Mit der Hilfe seiner Mutter gründete Joshua 2006 die Joshua's Heart Foundation; Seitdem hat er mit mehr als 3.000 Freiwilligen (1.200 Kinder und 2.000 Erwachsene) zusammengearbeitet, die fast eine Million Pfund Lebensmittel an die Menschen in seiner Gemeinde verteilt haben! Unzähligen Menschen wurde geholfen und sie sind sehr dankbar, dass Joshua sich genug um sie gekümmert hat, um sie mit den Nahrungsmitteln zu versorgen, die sie brauchen.*



## Ermächtigen

5 Minuten

*Lassen Sie uns nun ein wenig über das sprechen, was wir gesehen haben!*

Sie können dies als große Gruppe oder in kleinen Gruppen tun.

- *Warum möchte Joshua Williams Ihrer Meinung nach anderen helfen?*
- *Aus Informationen auf der Website dieser Organisation wissen wir, dass Claudia, Joshuas Mutter, seine Arbeit unterstützt. Wie können unserer Meinung nach unsere Familien oder die Menschen, mit denen wir zusammenleben, uns dabei helfen, zu lernen, wie wir uns um andere und unsere Gemeinschaft kümmern können? Gibt es Dinge, die Sie als Familie bereits tun, um sich um andere zu kümmern?*
- *Die Menschen im Clip scheinen dankbar für das Essen zu sein, das sie erhalten haben. Im Video heißt es, dass Joshua und die Freiwilligen 400.000 Pfund Lebensmittel verteilt haben, aber jetzt sind es fast eine Million Pfund! Halten Sie es für wichtig, dankbar und dankbar für das zu sein, was andere für uns tun? Warum oder warum nicht?*
- *Glauben Sie, dass es unsere Verantwortung ist, für andere in der Gemeinschaft zu sorgen und sie zu unterstützen? Inwiefern?*
- *Finden Sie, was Joshua getan hat, war außergewöhnlich?*

*Das sind alles tolle Antworten! Nehmen wir uns nun etwas Zeit, darüber nachzudenken, wie dies für jeden von uns persönlich gelten kann.*

Verteilen Sie die „Dear Me“-Arbeitsblätter oder bitten Sie die Schüler, ein Blatt Papier hervorzuholen, wenn Sie das Arbeitsblatt nicht verwenden.

*Sie werden sich selbst einen Brief schreiben, in dem Sie diese Frage beantworten: Wie könnten Sie Ihrer Meinung nach in Ihrer Gemeinde etwas bewirken? Es beginnt mit „Dear Me“*

*Schreiben Sie dann ein paar Sätze über das, was wir in diesen Lektionen gelernt haben. Bisher haben wir über Respekt und Stress gesprochen und jetzt über Mitgefühl und Fürsorge.*

*Beschreiben Sie als Nächstes, wie sich das Ansehen des Videos über Joshua darauf ausgewirkt hat, wie Sie sich um andere kümmern, auch wenn Ihnen das Problem zu groß erscheint.*

*Schreiben Sie abschließend ein paar Dinge auf, die Sie Ihrer Meinung nach tun könnten, um für die Menschen in Ihrer Gemeinde zu sorgen. wie Sie etwas bewirken können. Denken Sie daran, dass Ihre Gemeinde die Stadt und ihre Bewohner, unsere Schulgemeinde, Ihre unmittelbare Nachbarschaft oder Ihre Familie sein kann. Wo sehen Sie einen Bedarf, den Sie allein oder mit der Hilfe einer anderen Person decken könnten?*

*Wenn Sie mit Ihrem Brief fertig sind, unterschreiben Sie ihn und stecken Sie ihn in den Umschlag, den ich Ihnen aushändigen werde, aber verschließen Sie ihn nicht! Schreiben Sie Ihren Namen auf die Außenseite des Umschlags und legen Sie ihn in diesen Korb auf meinem Schreibtisch.*



## Reflektieren

5 Minuten

*Es gibt kleine Dinge, die jeder von uns tun kann, um anderen in unserer Gemeinschaft und auf der ganzen Welt Großzügigkeit und Freundlichkeit zu zeigen. Diese kleinen Taten können eine Welle im Wasser sein, die sich auf andere Community-Mitglieder ausbreitet. Joshua begann mit der Idee, einem Obdachlosen zu helfen, und nun hat er dazu beigetragen, Hunderte von Menschen mit Lebensmitteln zu versorgen. Sie haben gerade einige Ideen aufgeschrieben, wie Sie sich um andere in Ihrem Umfeld kümmern könnten. Ich werde Ihre Ideen prüfen und sie schließlich an Sie zurückgeben, damit Sie daran erinnert werden können, wie Sie sich Ihrer Meinung nach um andere kümmern könnten. Ich freue mich darauf, all Ihre guten Ideen zu sehen. Vielleicht gibt es etwas, was wir sogar gemeinsam als Klasse unternehmen können.*



## Erweiterungsideen

- Wenn Sie ein Forschungselement einbauen möchten, bieten diese Websites gute Ideen dafür, was Kinder tun können, um Fürsorge und Freundlichkeit zu zeigen:

[5 Möglichkeiten, Kindern zu helfen, sich mehr um andere zu kümmern](#)

[Ripple Kindness Project: Wie Sie einen Unterschied machen können](#)

- Sie können die Briefe jederzeit und auf vielfältige Weise an Studierende zurücksenden; vielleicht am Ende des Quartals, am Ende der Inclusiveness Unit (die eng mit Respekt und Fürsorge verbunden ist), auf Konferenzen oder vielleicht schicken Sie sie dem Schüler während einer längeren Pause per Post zu Hause. Sie könnten auch erwägen, jedem Schüler eine persönliche Notiz zu schreiben, in der Sie kommentieren, wie sich der Schüler Ihrer Meinung nach in der Schule um andere kümmert, und ihn ermutigen, seine gute Arbeit fortzusetzen.



VON CASL BEZEICHNET  
ALS EMPFOHLENES  
PROGRAMM FÜR SOZIALE  
UND EMOTIONALE  
LERNEN.

Die Zusammenarbeit für akademisches, soziales und emotionales Lernen (CASL) überprüft seit 2003 evidenzbasierte SEL-Programme. Kindness in the Classroom® entspricht dem SElect-Programm von CASL und ist im enthalten [CASL-Leitfaden für effektive soziale und emotionale Lernprogramme](#).

Kindness in the Classroom® erfüllte oder übertraf alle CASL-Kriterien für hochwertige SEL-Programme. Kindness in the Classroom® erhielt die höchste Auszeichnung von CASL für hochwertige SEL-Programme.

<https://casel.org/guide/kindness-in-the-classroom/>

**RANDOM ACTS OF KINDNESS**  
FOUNDATION®

# Arbeitsblatt „Liebes Ich“.

Datum\_\_\_\_\_

Liebe mich:

In unseren bisherigen Freundlichkeitseinheiten haben wir Folgendes gelernt:

---

---

---

---

Heute haben wir uns ein Video über einen Jungen namens Joshua angesehen, der ein Programm dazu gestartet hat, das hilft Menschen zu ernähren, die nicht genug zu essen haben. Das ist ein großes Problem, bei dem ein Kind beschloss, bei der Lösung mitzuhelfen! Als ich mir das Video ansah, hatte ich das Gefühl:

---

---

---

---

Hier sehe ich einen Bedarf in unserer Gemeinschaft (könnte Familie, Schule oder allgemeine Gemeinschaft sein):

---

---

---

---

Und hier sind einige Dinge, die ich meiner Meinung nach tun könnte, um für die Menschen in unserer Gemeinde zu sorgen:

---

---

---

---

Aufrichtig,

